



ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ,
ΠΟΛΙΤΙΣΜΟΥ ΚΑΙ ΑΘΛΗΤΙΣΜΟΥ
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ

Griechisches Ministerium für Bildung
und Religionsangelegenheiten, Kultur und Sport

Griechisches Staatszertifikat - Deutsch

NIVEAU **B1&B2** Entspricht dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

PHASE **3** Hörverstehen

Datum **Mai 2013**

ACHTUNG

- Öffnen Sie das Prüfungsheft nicht vor Prüfungsbeginn.
- Bearbeiten Sie alle Aufgaben.
- Übertragen Sie anschließend Ihre Antworten auf den Antwortbogen.
- Dauer dieser Prüfungsphase = Dauer der CD

AUFGABE 1

Sie hören drei Ausschnitte aus Hörtexten. Sie beziehen sich auf unterschiedliche Begriffe (A-E). Sie hören jeden Ausschnitt nur einmal. Worum handelt es sich? Kreuzen Sie beim Hören an. Zwei Begriffe bleiben übrig.

- A. Gesundheitstipp B. Medien C. Rezept D. Beruf E. Sitten und Bräuche

| | | | | | |
|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1. | A <input type="checkbox"/> | B <input type="checkbox"/> | C <input type="checkbox"/> | D <input type="checkbox"/> | E <input type="checkbox"/> |
| 2. | A <input type="checkbox"/> | B <input type="checkbox"/> | C <input type="checkbox"/> | D <input type="checkbox"/> | E <input type="checkbox"/> |
| 3. | A <input type="checkbox"/> | B <input type="checkbox"/> | C <input type="checkbox"/> | D <input type="checkbox"/> | E <input type="checkbox"/> |

AUFGABE 2

Sie hören ein Radiointerview mit Riccarda Tammerle. Riccarda Tammerle ist Pilotin und arbeitet bei der Lufthansa. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 4-7. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

4. Auf ihrem ersten Flug ...

- A lernte Riccarda Tammerle ein kleines Mädchen kennen.
 B hatte Riccarda Tammerle Angst vor dem Fliegen.
 C schaute Riccarda Tammerle aus dem Fenster.

5. Riccarda Tammerle ...

- A wollte sich nach dem Abitur mit Computerspielen beschäftigen.
 B war im Schulfach Englisch besonders gut.
 C wollte unbedingt Pilotin werden.

6. Für den Beruf des Piloten braucht man ...

- A keine besonderen Kenntnisse.
 B gute Kenntnisse in Mathematik und Physik.
 C auch Geographie-Kenntnisse.

7. Die Pilotin Riccarda Tammerle ...

- A mag lieber Starts als Landungen.
 B fliegt am liebsten nach Palma de Mallorca.
 C liebt Fliegen immer noch.



AUFGABE 3

Sie hören jetzt zwei Kurztex te. Sie hören jeden Text nur einmal. Worum handelt es sich? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

8. Beim folgenden Text handelt es sich um ...

- A einen Radiospot.
- B eine Anweisung.
- C eine Reportage.

9. Beim folgenden Text handelt es sich um ...

- A einen Sportbericht.
- B eine Nachricht.
- C eine Werbung.

AUFGABE 4

Sie hören jetzt zwei Kurztex te. Sie hören jeden Text zweimal. Entscheiden Sie, was die Absicht des Sprechers ist. Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an. Ein Satz bleibt übrig.

A. Jemand beschwert sich.

B. Jemand ist sich nicht sicher.

C. Jemand empfiehlt etwas.

10. A B C

11. A B C

AUFGABE 5

Sie hören jetzt ein Interview zum Thema „Wie viele Menschen ernährt die Erde“. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 12-15. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

12. Laut Prognosen werden im Jahre 2050 etwa 10 Milliarden Menschen ...

- A auf der Erde leben.
- B in den ärmsten Ländern der Welt leben.
- C in Europa leben.

13. Nach Lara Ferdinand sollte die Nahrungsproduktion gesteigert werden, indem ...

- A größere Mengen Dünger und Chemikalien verwendet werden.
- B andere Methoden angewendet werden.
- C weiterhin Wälder abgebrannt werden.

14. Je mehr die Bevölkerung wächst, desto größer ...

- A werden die Häuser.
- B wird die Fläche für die Landwirtschaft.
- C werden die Städte.

15. Man könnte die leeren Flächen für die Landwirtschaft wieder nutzen, was ...

- A schon jetzt realisierbar ist.
- B aber sehr lange dauern würde.
- C wenig Arbeit erfordern würde.



AUFGABE 6

Sie hören jetzt fünf Aussagen von Personen aus Deutschland. Die Personen werden ins Ausland fahren. Was werden Sie dort machen? Sie hören jede Aussage zweimal. Ergänzen Sie nur ein Wort.

| | |
|-----|---|
| 16. | Ingo wird in der Schweiz _____. |
| 17. | Tanja wird in Mailand _____ gehen. |
| 18. | Lukas und Leonie werden im Sommer in Paris _____. |
| 19. | Jasmin wird die Osterferien mit ihrer _____ verbringen. |
| 20. | Thomas und seine Freunde werden im Sommer ans _____ fahren. |

AUFGABE 7

Sie hören jetzt fünf Aussagen. Sie hören jede Aussage zweimal. Antworten Sie auf die Fragen. Ergänzen Sie nur ein Wort.

| | | |
|-----|--|---|
| 21. | Mit wem verbrachte die Sprecherin überwiegend ihre Kindheit? | Mit ihren _____. |
| 22. | Wie kann man Martina Müller erreichen? | Per _____. |
| 23. | Wonach sucht die Sprecherin? | Nach einem _____ für ihren Steuerberater. |
| 24. | Um welches Medium geht es hier? | Um das _____. |
| 25. | Was will Frau Schulz machen? | Sie will _____. |

Übertragen Sie jetzt Ihre Antworten auf den Antwortbogen. Sie haben dazu 5 Minuten Zeit.

Σας υπενθυμίζουμε ότι πρέπει να μεταφέρετε όλες τις απαντήσεις σας
στο απαντητικό έντυπο!

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ